

Nachgedacht

Der beliebteste aller Taufsprüche in ganz Deutschland steht im Psalm 91: „*Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen!*“. Vielleicht denken Sie darüber nach, ob Sie Ihr Kind taufen lassen wollen. Vielleicht wünschen Sie Ihrem Kind, dass es von „engelischen“ Mächten in seinem Leben weiß. Vielleicht durchaus auch von solchen Engeln, wie sie in diesem Engel Rap vorkommen:

*Einen Engel, einen Engel, Gott, den brauch ich jetzt!
Einen Engel, einen Engel, der so richtig fetzt!*

Lieber Gott, ich muss schon sagen, deine Welt hat viele Mängel, darum gib dir einen Ruck,
beam ihn runter, deinen Engel

Einen, der mir, wenn ich penne, einen Tritt gibt, dass ich renne.
Einen, der mich, wenn ich fies bin, dran erinnert, dass ich mies bin.
Einen, der mich an der Hand fasst und im Chaos auf mich aufpasst.
Einen, der mit aller Kraft, da – wo Krieg ist – Frieden schafft.

Werner Tiki Küstenmacher, In: Das Kindergesangbuch, hg. v. Andreas Ebert in Gemeinschaft mit Ulrike Aldebert, Johannes Blohm, Kirsten Fiedler, Werner Küstenmacher und Karl Mehl, München (Claudius Verlag), 2007, Lied 117

Wir können nicht immer und für immer die Engel unserer Kinder sein. Manchmal sind wir ihnen auch Last, manchmal auch einfach nicht da. Dann wird es darauf ankommen, dass unsere Kinder feste Anker haben, die ihnen Halt geben. Dass sie verlässlichen Zuspruch spüren: „Du bist wertvoll!“ Dass sie von Lebenssinn und Auftrag wissen. Solche „engelischen“ Mächte wünschen wir unseren Kindern.

Im Gespräch miteinander versuchen wir die guten von den bösen Mächten zu unterscheiden. Eine lebenslange Aufgabe, für die wir als Gemeinde zusammenkommen. Wenn Sie diese Gemeinschaft Ihrem Kind wünschen, nehmen Sie Kontakt zu uns auf und lassen Sie uns über einen Tauftermin reden.

Tauftermine

Eigentlich gehört die Taufe als Fest in die Gottesdienste unserer Kirchengemeinden. Durch die von der Pandemie erzwungene Reduktion der Teilnehmerzahlen in unseren Kirchen, bieten wir zur Zeit noch extra Taufgottesdienste an, zu denen dann nur die Familie zusammenkommt. Diese Taufen können samstags oder sonntags stattfinden. Auch die Uhrzeit kann individuell verhandelt werden. Melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Heuberger.